

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **26 (1908)**

Heft 308

PDF erstellt am: **25.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnemente:**  
 Schweiz: Jährlich Fr. 6  
 2tes Semester  
 Ausland: Zuschlag des Porto  
 Es kann nur bei der Post  
 abonniert werden  
 Preis einzelner Nummern 15 Cts.

**Abonnements:**  
 Suisse: un an Fr. 6  
 2<sup>e</sup> semestre  
 Etranger: Plus frais de port  
 On s'abonne exclusivement  
 aux offices postaux  
 Prix du numéro 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich (ausgenommen Sonn- und Feiertage)	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fêtes acceptés
Annoucen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.)	Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)		

**Abonnement.**  
 Wir ersuchen diejenigen Abonnenten, welche das Schweizerische Handelsamtsblatt auch im nächsten Jahre zu erhalten wünschen, das Abonnement bei der Post gefl. rechtzeitig erneuern zu wollen.  
 Administration.

**Abonnement.**  
 Nous prions les abonnés désirant renouveler leur abonnement à la Feuille officielle suisse du commerce pour l'année prochaine de vouloir bien le faire, en temps voulu, auprès de la poste.  
 Administration.

Diese Nummer umfasst acht Seiten. Ce numéro renferme huit pages.

**Inhalt — Sommaire**  
 Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Konkurse. — Fallites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurance). — Baumwollindustrie und Baumwollkultur Britisch-Indiens. — Geschäftslage in den Vereinigten Staaten. — Internationaler Verband der Baumwollspinn- und Fabrikanten-Vereinigungen. — Gewerbliches Eigentum. — Propriété industrielle. — Konsulate. — Consuls. — Die Banken in der Schweiz. — Generalversammlungen. — Assemblées générales.

**Kl. Zürich. Konkursamt Wetzikon. (2245<sup>1</sup>)**

Gemeinschuldner: Suter, Heinrich, geb. 1856, von Wetzikon, Vater, zur Sage in Hinwil (Kollektivgesellschaft der Firma «Heinrich Suter & Sohn», Sägerei und Holzhandel in Hinwil.  
 Datum der Konkurseröffnung: 30. November 1908.  
 Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 15. Dezember 1908, nachmittags 2 Uhr, im Hotel «Schweizerhof» in Unter-Wetzikon.  
 Eingabefrist: Bis 9. Januar 1909.

**Ct. de Berne. Office des faillites du district de Moutier. (2275)**

Failli: Leroy, Hector, ci-devant aubergiste, à Moutier.  
 Date de l'ouverture de la faillite: 28 novembre 1908.  
 Liquidation sommaire (Art. 231 L. P.).  
 Délai pour les productions: 1<sup>er</sup> janvier 1909.

**Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (2272)**

Gemeinschuldner: Ehret-Sennrich, Friedrich, Kolmarerstrasse 84, gewesener Inhaber der Firma Fritz Ehret-Sennrich, Bahnhofstrasse 55, in Basel.  
 Datum der Konkurseröffnung: 5. Dezember 1908, infolge Betreibung.  
 Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).  
 Eingabefrist: Bis und mit 2. Januar 1909.

**Kt. St. Gallen. Konkursamt vom Seebezirk in Uznach. (2271)**

Gemeinschuldner: Bäumlin, Gottlieb, Bierbrauerei in Rapperswil.  
 Datum der Konkurseröffnung: 7. Dezember 1908.  
 Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 19. Dezember 1908, nachmittags 4 Uhr, im Rathaus in Rapperswil.  
 Eingabefrist: Bis 28. Januar 1909.

**Kt. Aargau. Konkursamt Kulm. (2270<sup>1</sup>)**

Gemeinschuldner: Walti, Johann Rudolf, Sohn, Zigarren- und Tabakfabrikant, von und in Dürrenäsch.  
 Datum der Konkurseröffnung: 17. November 1908.  
 Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 18. Dezember 1908, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum «Bären», in Unterkulm.  
 Eingabefrist: Bis 12. Januar 1909.

**Ct. de Vaud. Office des faillites d'Avenches. (2280)**

Failli: Chanson, Maximilien-Charles, cordonnier, à Faoug.  
 Date de l'ouverture de la faillite: 5 décembre 1908.  
 Première assemblée des créanciers: Vendredi, 18 décembre 1908, à 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> heures du matin, en salle du tribunal, à Avenches.  
 Délai pour les productions: 12 janvier 1909.

**Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (2286)**

Failli: Caneparo, L., entrepreneur, route d'Echallens, à Lausanne.  
 Date de l'ouverture de la faillite: 5 décembre 1908.  
 Première assemblée des créanciers: Mardi, 22 décembre 1908, à 3 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.  
 Délai pour les productions: 12 janvier 1909.

**Kollokationsplan. — Etat de collocation (L. P. 249 u. 250)**

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.  
 L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (2269)**

Gemeinschuldner: Brügger & Cie.  
 Anfechtungsfrist: Bis und mit 22. Dezember 1908.

**Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (2277)**

Failli: Blanchard, Albert, vins, à Lausanne.  
 Délai pour intenter l'action en opposition: 22 décembre 1908.

**Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (2287)**

Failli: Romero, Vincent, seul chef de la maison V. Romero fils, entreprise de bâtiments et commerce de matériaux de constructions, à La Chaux-de-Fonds.  
 Délai pour intenter l'action en opposition: 22 décembre 1908.

**Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation (L. P. 251)**

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.  
 L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (2273)**

Gemeinschuldner: Willmann, Junge, Jakob.  
 Anfechtungsfrist: Bis und mit 22. Dezember 1908.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Der von der betreffenden Zahlstelle eingelöste (bezahlte) Dividenden-Coupon-Ne. 7 pro 1906/7 ab den Aktien Nr. 644, 645, 664/673, 678/685, 688/694, 708 und 711/725 der Schweizerischen Nähmaschinenfabrik in Luzern wird vermisst. Der allfällige vermeintliche Ansprecher dieser Coupons wird daher hiemit aufgefordert, dieselben binnen 3 Monaten, von dieser Bekanntmachung an gerechnet, der Gerichtskanzlei Luzern vorzuweisen, aussonst die genannten Dividendenscheine alsdann kraftlos erklärt werden.  
 Luzern, den 4. Dezember 1908.  
 Aus Auftrag für die Gerichtskanzlei:  
 Der Gerichtsschreiber: Dr. C. Gebhardt.  
 (W. 154)

Par jugement en date du 10 décembre 1908, le Tribunal civil du district du Locle, a prononcé l'annulation de l'action au porteur n<sup>o</sup> 647 du Chemin de fer Régional des Brenets, du capital nominal de fr. 250.  
 Le Locle, 11 décembre 1908.  
 (W. 165) Le greffier du tribunal: W. Jeanrenaud.

### Konkurse. — Faillites. — Fallimenti

**Konkurseröffnungen. — Ouvertures de faillites (L. P. 251 et 252)**

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzubringen.  
 Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche zu melden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.  
 Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus anderen Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorkaufsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorkaufsrecht.  
 Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beizuhören.

**Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (2274<sup>1</sup>)**

Gemeinschuldnerin: Firma M. Denz-Jähle, Schreinerei und Handel mit Schreiner-Furnituren, Hohlstrasse 6, Zürich III (Inhaberin: Frau Marie Magdalena Denz geb. Jehle, von Falkau, Baden).  
 Datum der Konkurseröffnung: 3. Dezember 1908.  
 Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 16. Dezember 1908, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum «Posthof», an der Bäckerstrasse, in Zürich III.  
 Eingabefrist: Bis 12. Januar 1909.

**Kt. Zürich. Konkursamt Thalwil. (2294<sup>1</sup>)**

Gemeinschuldnerin: Firma A. Ganz-Woecke, Restaurationsbetrieb, Malergeschäft und Immobilienverkehr, z. Mönchhof, an der Seestrasse, in Kilchberg (Inhaberin Frau Anna Ganz geb. Woecke, in Kilchberg).  
 Datum der Konkurseröffnung: 20. November 1908.  
 Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 10. Dezember 1908, nachmittags 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, im Löwen, in Bendlikon-Kilchberg.  
 Eingabefrist: Bis 5. Januar 1909.

**Kt. Basel-Stadt.** Konkursamt Basel-Stadt. (2284)  
Gemeinschuldner: Meier-Böhmler, Damian.  
Anfechtungsfrist: Bis und mit 22. Dezember 1908.

**Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.**  
(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.  
La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. BaseStadt.** Konkursamt Basel-Stadt. (2285)  
Gemeinschuldner: Vogelweith-Clesca, Prosper, Elsässerstr. 8, gewesener Inhaber der Firma «Prosper Vogelweith Basler Feinsohl-Werk», Gerbergässlein 26, in Basel.

**Verteilungsliste und Schlussrechnung. — Tableau de distribution et compte final.**  
(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

**Kt. Bern.** Konkurskreis Bern-Stadt. (2283)  
Gemeinschuldner: Zurbuchen, Peter, Peters sel., von Habkern, gew. Käsehändler, in Bern.  
Anfechtungsfrist: Bis und mit 20. Dezember 1908.  
Der Konkursverwalter: Leuenberger, Notar.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**  
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

**Kt. Bern.** Konkurskreis Bern-Stadt. (2278)  
Gemeinschuldner: Hinterberger, Karl, gew. Wirt zum Hotel Simphon, in Bern.  
Datum des Schlusses: 4. Dezember 1908.

**Ct. de Fribourg.** Office des faillites de l'arrondissement de la Sarine, (2279)  
à Fribourg.  
Faillie: Société Hertling frères, serruriers, à Fribourg.  
Date de la clôture: 9 décembre 1908.

**Ct. de Genève.** Office des faillites de Genève. (2288)  
Failli: Kittler, Joseph, précédemment coiffeur, Rue du Rhône 28.  
Date de la clôture: 8 décembre 1908.

**Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite**  
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

**Kt. Bern.** Konkursamt Frutigen. (2276)  
In der konkursrechtlichen Verlassenschaftsliquidation gegen Salzmänn, Johann, gewesener Fabrikant an Reinisch zu Frutigen, bringt das Konkursamt Frutigen Montag, den 21. Dezember 1908, nachmittags 2 Uhr, bei der Fabrik des Joh. Salzmänn an Reinisch zu Frutigen, gegen Barzahlung an eine öffentliche Steigerung, folgende Beweglichkeiten:  
Steinhoberei-Maschinen, Weingeistlampen, Messing- und Petrolampfen, Feilen, Drehstühle, Loupen, Tahourets, Treibriemen, 1 Elektromotor, Transmission, ein Quantum Holzdraht, 1 Parafinierherd, 1 Funkgestell samt Transmission, Eisenhäfen, Rahmenständer, Oefen, Einlegemaschinen, Blechbüden, Schachteln, Kisten und Säcke, ein Quantum Glaspulver, Zinkweiss, Amlung, Kreidemehl und Königswasser, verschiedene Ladenwaren wie Tee, Seife, Besen, Bürsten, Tuchreste, Papiersäcke, Wickelpapier, 1 Ladenstock, 1 Wage mit Gewicht, 1 Dezimalwage, ein Quantum Laden und viel anderes mehr.  
Bei der Fabrik des F. Gebrung auf dem Gufer zu Frutigen: Eine Anzahl Rahmenständer und Zündholzschachteln.  
Eventuell Fortsetzung der Steigerung: Dienstag, den 22. Dezember 1908, vormittags 9 Uhr.

**Kt. Bern.** Konkursamt Schwarzenburg. (2282)  
Im Konkurse des Rolli, Robert, gew. Mechaniker in Schwarzenburg, wird Samstag, den 16. Januar 1909, nachmittags von 4 Uhr an, im Bahnhof-Restaurant in Schwarzenburg öffentlich versteigert:  
Eine Besetzung an der Hintergasse zu Schwarzenburg, umfassend:  
1) Ein für Fr. 32,200 brandversichertes Wohnhaus mit gewölbtem Schienenkeller und mech. Werkstatt;  
2) an Hausplatz und Hofraum (Lagerplatz) und Garten laut Kataster 12 Aren;  
3) die zum Werkstattbetriebe gehörenden Maschinen.  
Grundsteuerschätzung Fr. 34,900.  
Amtliche Schätzung, inkl. Maschinen, Fr. 45,000.  
Die Maschinen werden für sich allein und in Verbindung mit der Liegenschaft in Ausruf gebracht.  
Die Steigerungsgedinge liegen vom 5. Januar 1909 an im Bureau des Konkursamtes Schwarzenburg zur Einsicht auf.

## Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

**Nachlassstundung und Anruf zur Forderungseingabe**  
(B.-G. 295—297 u. 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**  
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.  
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtigt wären.  
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.  
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.  
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

**Kt. Zürich.** Bezirksgericht Hinwil (2252)  
Schuldner: Walder, Gottlieb, Handlung, in Rütli.  
Datum der Bewilligung der Stundung: 3. Dezember 1908.  
Sachwalter: Eug. Irminger, Rechtsanwalt, in Wetzikon.  
Eingabefrist: Binnen 20 Tagen von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatte an gerechnet beim Sachwalter.  
Gläubigerversammlung: Montag, den 18. Januar 1909, nachmittags 2½ Uhr, im «Schweizerhof», in Wetzikon.  
Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters, Hofstrasse 1359, in Unter-Wetzikon.

**Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.**  
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. Schwyz.** Gerichtspräsident Schwyz. (2289)  
Schuldnerin: Familie Horat, z. «Rose», Waag, Unteriberg.  
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Montag, den 14. Dezember 1908, vormittags 10 Uhr, vor Bezirksgericht Schwyz, im Rathause daselbst.

**Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat**  
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

**Kt. Graubünden.** Kreisamt Davos. (2284)  
Schuldner: Marsteller, H., in Davos-Platz.  
Datum der Bestätigung: 9. Dezember 1908.

## Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

**Bern — Berne — Berna**  
Bureau Bern.

Berichtigung. In der Firma Fried. Schenk in Bern (S. H. A. B. Nr. 305 vom 9. Dezember 1908, pag. 2094) ist der Name des einen Prokuristen unrichtig geschrieben, es soll heissen Ernst Guillod, nicht Guillot, was hiermit berichtigt wird.

Bureau Fraubrunnen.

1908. 11. Dezember. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Deisswil-Wiggiswil und Umgebung in Wiggiswil (S. H. A. B. Nr. 332 vom 27. August 1904) hat in ihrer Hauptversammlung vom 15. November 1908 ihren Vorstand für eine neue vierjährige Amtsdauer vom 30. Juni 1908 bis 30. Juni 1912 neu bestellt wie folgt: Zum Präsidenten: Otto Hegg, von Münchenbuchsee, Landwirt in Münchenbuchsee; zum Vizepräsidenten: Fritz Walther, von Wohlen, Landwirt in Bangerten; zum Sekretär: Otto Häberli, von Münchenbuchsee, Landwirt in der Moospinte; zum Kassier: Johann Ulrich Ramseier, von Bowil, Lehrer in Wiggiswil; zu Beisitzern: Gottfried König, von Münchenbuchsee, Landwirt in Münchenbuchsee, und Niklaus Aeberhardt-Tüscher, von Zuzwil, Landwirt in Zuzwil.

Bureau Interlaken.

11. Dezember. Inhaberin der Firma Wwe. N. Brommer, Hotel Alpina in Grindelwald ist Nina Brommer geb. Stiffler, Gottliebs sel. Witwe, von Krim (Russland), wohnhaft in Grindelwald. Natur des Geschäfts: Hotelbetrieb. Geschäftslokal: In Grindelwald.

11. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Kunstgewerbe Meiringen & Brienz G. Linder & Cie. mit Sitz in Meiringen (eingetragen ins Handelsregister des Amtsbezirkes Oberhasli und publiziert in S. H. A. B. Nr. 297 vom 30. November 1908, pag. 2033), hat am 1. Dezember 1908 in Brienz unter derselben Benennung eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist ausser dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Gottfried Linder auch der Kommanditär und Prokurist Fritz Laubscher befugt. Natur des Geschäftes: Handel und Fabrikation von Holzschmiederei und andern Fremdenartikeln. Geschäftslokal: Oberstein in Meiringen und Industriehalle Brienz.

Uri — Uri — Uri

1908. 11. Dezember. Die Firma Thalmann-Indergand in Erstfeld (S. H. A. B. Nr. 50 vom 20. Februar 1897, pag. 201), Bazar, ist zufolge Ablebens des Inhabers, Johann Josef Thalmann-Indergand in Erstfeld, erloschen. Aktiven und Passiven werden von Witwe Katharina Thalmann-Indergand in Erstfeld unter gleicher Firma übernommen.

11. Dezember. Witwe Katharina Thalmann geb. Indergand, von Oberuzwil (St. Gallen), in Erstfeld, ist Inhaberin der Firma Thalmann-Indergand in Erstfeld. Natur des Geschäftes: Handlung in Spezerei- und Drogeriewaren, Wollen-, Seiden-, Moden-, Bazar- und Papeterieartikel, Stroh- und Filzbüte, Kappen, Korbwaren, Regenschirme, Blumen- und Gemüsesamen, Kurzwaren aller Art, Kinderspielwaren, Trauerartikel. Die Firma unterhält eine Filiale in Andermatt.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1908. 11 décembre. La raison Th. Stajessi, Pharmacie St-Pierre, à Fribourg (F. o. s. du c. 1895, page 83, et 1898, page 495) est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «R. Wuilleret, Pharmacie St-Pierre».

Le chef de la maison R. Wuilleret Pharmacie St-Pierre, à Fribourg, est Romain Wuilleret, de Romont et Fribourg, domicilié en ce dernier lieu. Le titulaire reprend l'actif et le passif de la maison «Th. Stajessi, Pharmacie St-Pierre» radiée. Genre de commerce: Pharmacie. Bureau et magasin: Rue de Romont n° 41.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1908. 11. Dezember. Die Firma Obstverwertungsgenossenschaft des Linthgebietes in Uznach (S. H. A. B. Nr. 159 vom 24. Juni 1907, pag. 1130/31) hat in ihrer Hauptversammlung vom 22. November 1908 die Statuten teilweise revidiert. Die Mitgliederaufnahme erfolgt nunmehr nicht durch die Generalversammlung, sondern nur noch durch die Kommission allein. Die Dauer des Geschäftsjahres ist vom 1. Oktober bis 30. September festgesetzt. Sonst keine Änderungen.

11. Dezember. Die von der Kommanditgesellschaft Stander & Co in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 163 vom 27. Juni 1908, pag. 1175) an Irvin Seligmann, aus St. Louis, U. S. A., erteilte Einzelprokura ist seit 14. November 1908 erloschen.

11. Dezember. Die von der Firma Rehsteiner's Stern-Apotheke in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 59 vom 3. März 1896, pag. 237) an C. Rehsteiner-Zollkofer, von und in St. Gallen, erteilte Prokura ist erloschen.

11. Dezember. Der Inhaber der Firma Rehsteiner's Stern-Apotheke, Dr. Hugo Rehsteiner in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 59 vom 3. März 1896, pag. 237) ändert seine Firma ab in Sternapotheke Dr. Rehsteiner in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Apotheke, Drogen, Verbandsstoffe und Sanitätsartikel, Mineralwasser, chemisches und bakteriologisches Untersuchungslaboratorium.

**Aargau — Argovio — Argovia**  
Bezirk Aarau.

1908. 10. Dezember. Unter der Firma Sattlermeister-Verband des Kantons Aargau hat sich mit dem Sitze am Domizil des jeweiligen Präsidenten, gegenwärtig in Küttigen, eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes die Förderung der Kollegialität und die Hebung des Sattlerhandwerkes im allgemeinen unter den Sattlermeistern im Kanton Aargau und den angrenzenden Kantonen, sowie auch die Wahrung der geistigen und materiellen Interessen in allen den Beruf fördernden Angelegenheiten bezweckt. Die Statuten sind am 31. Mai 1908 festgestellt worden. Mitglied dieses Verbandes kann jeder unbescholtene Meister des Kantons werden. Er muss jedoch mindestens ein Jahr auf eigene Rechnung meisteriert haben. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 2 pro Mitglied. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 5 pro Mitglied. Einem Mitglied, das seinen Austritt wünscht, kann nur entsprochen werden, sofern es diesen schriftlich dem Vorstände zuzubenden der Jahresversammlung eingereicht hat. Ferner ist eine Austrittsgebühr bis auf Fr. 20 festgesetzt, deren Höhe die Versammlung von Fall zu Fall bestimmt. Ausgenommen sind Tod, Wegzug aus dem Kanton oder Geschäftsaufgabe. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung und der Vorstand. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Hans Häuptli-Bircher, von Biberstein, in Küttigen; Vizepräsident ist Wilhelm Spiegelberg-Morf, von und in Aarburg; Aktuar ist David Baumann, Sohn, von und in Villigen; Kassier ist Hermann Rohr, von Hunzenschwil, in Lenzburg; Beisitzer ist Rudolf Attiger, von Staretswil, in Wildegg.

**Tessin — Tessin — Ticino**  
Ufficio di Faido.

1908. 10. dicembre. La ditta Ferdinando Pedrini in Faido, negozio di vino e Hôtel Suisse (F. u. s. di c. del 17 aprile 1883), viene cancellata per la morte del titolare.

10. dicembre. La ditta collettiva Ferdinando Pedrini Figli, in Faido, sono Ferdinando e Erminio Pedrini fu Ferdinando, di Osco, domiciliati a Faido. Ditta incominciata il 4 gennaio 1908, commercio di vini e gentili del Grand Hôtel Suisse, Pension e Dependance, alla stazione di Faido.

**Waadt — Vaud — Vaud**  
Bureau de Cossonay.

1908. 10. décembre. Le chef de la raison J. Motta, à Cossonay, est Jean, fils d'Antoine Motta, de Curino, Italie, domicilié à Cossonay. Genre de commerce: Gypserie et peinture.

10. décembre. La raison Eugène Kehrwand, à La Sarraz, sellerie et carrosserie (F. o. s. du c. du 14 mars 1883, page 282), est radiée ensuite de décès du titulaire.

10. décembre. La Société de fromagerie de La Chaux, à La Chaux (F. o. s. du c. des 10 mars 1899, page 349, et 7 février 1902, page 177), a, dans son assemblée générale du 2 novembre 1907, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Jules Guex; vice-président: Charles Rossy; secrétaire: Emile Tachet; membres: Henri Thormeyer et John Lesquereux, tous à La Chaux.

10. décembre. La Société de Fromagerie d'Alens, à Alens, rière Cossonay (F. o. s. du c. des 4 juillet 1883, page 800, et 26 décembre 1899, page 1594), a, dans son assemblée générale du 6 janvier 1906, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Constant Champoud; vice-président: Jules Despland; secrétaire: Jean Despland; membres: Louis Cailler et Charles Champoud, tous à Alens.

10. décembre. Le chef de la raison Fritz Steiner, à La Sarraz, est Fritz, fils de Jacob Steiner, de Trub, domicilié à La Sarraz. Genre de commerce: Lait, beurre, fromages et porcs.

10. décembre. La raison Marc Guignard, à L'Isle, épicerie, mercerie, etc. (F. o. s. du c. du 28 avril 1883, page 494), est radiée ensuite de remise de commerce à la raison «Frank Lesquereux».

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**  
Bureau de Neuchâtel.

1908. 10. décembre. Dans sa séance du 12 octobre 1908, le conseil d'église de la Paroisse Indépendante de Neuchâtel, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 13 octobre 1883, n<sup>o</sup> 111, page 847) a nommé Samuel de Perregaux, de Neuchâtel, y domicilié, vice-président du dit conseil en remplacement de Maurice de Pourtales, décédé.

10. décembre. Le chef de la maison C. A. Malan, à Neuchâtel, est Coligny-Augustin Malan, de Toulon (France), domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Denrées coloniales en gros. Bureaux: Les Parcs, n<sup>o</sup> 49. Cette maison a été fondée le 1<sup>er</sup> décembre 1908.

**Genf — Genève — Ginevra**

1908. 9. décembre. La Société de secours mutuels des Familles de Genève, société ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 juillet 1901, page 989), a, dans son assemblée générale du 21 mai 1908, renouvelé son comité. Le président est Louis Forestier; le trésorier: Pierre Jacob et le secrétaire: Ferdinand Gros, tous à Genève, lesquels engagent valablement la société par leur signature collective.

9. décembre. Suivant procès-verbal d'assemblée générale dressé par M<sup>e</sup> Buscarlet, notaire, à Genève, le 4 novembre 1908, la Société Immobilière rue des Bains-Ecole, société anonyme ayant son siège à Plain palais (F. o. s. du c. du 9 juin 1903, page 901), a porté son capital à la somme de septante mille francs (fr. 70,000), divisé en 350 actions de 200 francs chacune, par l'émission de 73 nouvelles actions. Toutes les actions sont au porteur et entièrement libérées.

**II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale**

**Streichungen — Radiations — Cancellazioni**

**Bern — Berne — Berna**  
Bureau Fraubrunnen.

1908. 10. Dezember. Christian Krieg, Bandagist, geb. 1824, von und in Münchenbuchsee, publiziert im Handelsamtsblatt vom 17. Januar 1883. Amtlich gestrichen wegen Todes.

Johann Rüfenacht, Pächter, geb. 1829, von Hasle b. Burgdorf, in Wiggiswil, publiziert im Handelsamtsblatt vom 22. Januar 1883. Amtlich gestrichen wegen Todes.

Jakob Affolter, Landwirt, geb. 1820, von und in Schalunen, publiziert im Handelsamtsblatt vom 28. März 1883. Amtlich gestrichen wegen Todes.  
Friedrich Affolter, Landwirt, geb. 1829, von und in Schalunen, publiziert im Handelsamtsblatt vom 28. März 1883. Amtlich gestrichen wegen Todes.  
Franz Aeberhardt, Käser, geb. 1850, von Urtenen, in Ilfwil, publiziert im Handelsamtsblatt vom 21. Mai 1883. Amtlich gestrichen wegen Todes.  
Jakob Sterchi, Landwirt, geb. 1823, von und in Schalunen, publiziert im Handelsamtsblatt vom 28. März 1883. Amtlich gestrichen wegen Todes.

Edg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

**Marken. — Marques**

Eintragungen. — Enregistrements.

N<sup>o</sup> 24677. — 9 décembre 1908, 8 h.

Lodovico Hess, fabricant et négociant,  
Milan (Italie).

**Pains, tôles, verges et tuyaux d'alliages métalliques.**



N<sup>o</sup> 24678. — 9 décembre 1908, 8 h.

Lodovico Hess, fabricant et négociant,  
Milan (Italie).

**Pains, tôles, verges et tuyaux d'alliages métalliques.**

Lodovico Hess -- Milano

**A-L-A-S-K-A**

N<sup>o</sup> 24679. — 9 décembre 1908, 8 h.

Lodovico Hess, fabricant et négociant,  
Milan (Italie).

**Pains, tôles, verges et tuyaux d'alliages métalliques.**

LODOVICO HESS -- MILANO

**TOTILA**

N<sup>o</sup> 24680. — 9 décembre 1908, 8 h.

Lodovico Hess, fabricant et négociant,  
Milan (Italie).

**Pains, tôles, verges et tuyaux d'alliages métalliques.**

Lodovico Hess - Milano

**URAL**

N<sup>o</sup> 24681. — 9 décembre 1908, 8 h.

Lodovico Hess, fabricant et négociant,  
Milan (Italie).

**Pains, tôles, verges et tuyaux d'alliages métalliques.**

LODOVICO HESS - MILANO

**RUBIS**

N<sup>o</sup> 24682. — 9 décembre 1908, 8 h.

Lodovico Hess, fabricant et négociant,  
Milan (Italie).

**Pains, tôles, verges et tuyaux d'alliages métalliques.**

LODOVICO HESS - MILANO

**NEMI**

Heinrich Toggweiler, Kaufmann.

Zürich (Schwyz).

**Alkoholschwaches Malzbier.**



G. Lapp, fabricant, Fribourg (Suisse).

**Siropp pectoral contre la coqueluche.**



**COMMERCIAL UNION ASSURANCE COMPANY LIMITED (UNION LIFE FUND)**

Bilanz am 31. Dezember 1907

Table with Aktiva and Passiva columns, listing assets and liabilities in Francs. Includes items like Liegenschaften, Mathematisches Deckungskapital, and Gewinn- und Verlustrechnung.

Weitere Garantien, gemeinsam für sämtliche Versicherungszweige der Commercial Union und für den Union Life Fund, sind:

Table listing guarantees: Aktienkapital (Fr. 7,375,000), Gewinn- und Verlust-Saldo (Fr. 4,101,127), Garantie- und Pensions-Fonds (Fr. 2,611,264.90), and total (Fr. 80,462,388.90).

L. K. Pagden, Actuary, Union Life Fund. E. Roger Owen, General Manager.

**Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle**

Baumwollindustrie und Baumwollkultur Britisch-Indiens. Das neueste Heft der im deutschen Reichsamt des Innern zusammengestellten Berichte über Handel und Industrie bringt eine Arbeit des Handelssachverständigen beim deutschen Generalkonsulat in Kalkutta über die allgemeinen wirtschaftlichen Verhältnisse Britisch-Indiens...

Die Zahl der am 31. März 1908, in Britisch-Indien im Betriebe gewesenen Baumwollfabriken belief sich auf 224, von denen 181 mit einem Gesamtkapital von etwas über 9 1/2 Millionen Pfund Sterling sich im Besitze von Aktiengesellschaften befanden. Geschätzt wurde die Gesamtzahl der sich am 31. März 1908 im Betriebe befindenden Spindeln auf 5,764,346 (vergleichsweise Grossbritannien 49,841,598 und Deutschland 10,026,293) und der Webstühle auf 65,741 gegen 5,546,288 und 59,599 am 31. März 1907.

Die Bedeutung der Industrie, führt der genannte Bericht weiter aus, lässt sich vielleicht am besten bemessen, wenn man die indische Produktion, welche 1907/08 808 1/2 Millionen Yards Gewebe und 638 1/2 Millionen lbs. Garne ergab, der Einfuhr, die sich auf 253 1/2 Millionen Yards für die drei Hauptklassen — gebleichte, ungebleichte und gefärbte Waren — und auf 37 1/2 Millionen lbs. Garne belief, gegenüberstellt. Gleichzeitig mit der vermehrten indischen Produktion, vornehmlich von Geweben, während der letzten Jahre hat auch die Einfuhr jährlich grössere Dimensionen aufzuweisen gehabt, welche Umstände für einen stetig sich hebenden Wohlstand der indischen Bevölkerung sprechen dürften.

Wenn auch in Indien jährlich neue Fabriken errichtet werden, so dürfte andererseits ebenfalls noch für unabherrschbare Zeiten die ausländische Einfuhr ein lohnendes Absatzgebiet finden. Und wenn selbst gegenwärtig noch viel für die Förderung und selbst für die Vermehrung der Heimarbeit in diesem Industriezweige getan wird, ja selbst die Regierung ihr vielfach ihre Unterstützung zuteil werden lässt, so dürfte doch sich sicherlich auch selbst in Indien mit der Zeit herausstellen, dass diese Einzelarbeit nicht mehr mit der gut organisierten, mechanischen Arbeit konkurrieren kann.

Die Produktion der indischen Spinnerei und Weberei wird nicht gänzlich im Lande verbraucht. Nicht weniger als ein Drittel der Gespinnte oder 215 1/2 Millionen lbs. im Werte von 89 1/2 Millionen Rupien wurden im Jahre 1907/08 ausgeführt. China, bisher noch der beste Abnehmer indischer Garne, nahm hiervon ungefähr drei Viertel, während den Rest die Länder

der Levante, Ostafrika, Aden, Ceylon, die Straits Settlements und auch (mit einem kleinen Anteil) Deutschland aufnahmen.

Es wird darüber geklagt, dass die indischen Spinner sich nicht dazu verstehen, die Garne in besserer Verfassung und besonders genau nach Gewicht und nach der Nummer zu liefern. Es empfiehlt sich, Garne nur von absolut zuverlässigen Spinnern zu kaufen.

Die Ausfuhr von Webwaren (piece goods) belief sich 1907/08 auf ungefähr 74 1/2 Millionen Yards im Werte von 16 1/2 Millionen Rupien. Die Straits Settlements, Ceylon, Ostafrika, die asiatische Türkei usw. waren die bedeutendsten Abnehmer dieser indischen Waren.

Die Ausfuhr von Rohbaumwolle stellt durchschnittlich ein Drittel des Wertes der gesamten Ausfuhr von Rohmaterialien aus Indien dar. Ihr Umfang richtet sich in erster Linie nach dem exportfähigen Ueberschuss, welcher wiederum von dem Ausfall der Ernte abhängig ist. Als weitere sehr wichtige Faktoren für die indische Ausfuhr sind ferner die Beschäftigung der europäischen und nordamerikanischen Industrien, sowie die greifbaren Vorräte der nordamerikanischen und der ägyptischen Ernte in Berechnung zu ziehen. Für alle diese Umstände war die Konjunktur der Saison 1907/08 eine der indischen Ausfuhr in jeder Hinsicht günstige zu nennen. Nicht nur war die Beschäftigung der Industrie in allen Weltteilen eine sehr grosse, sondern die indische Ernte des Jahres 1906/07 deren Erträge erst für die Verschiffungen des Jahres 1907/08 in Betracht kamen, war ebenfalls eine durchschnittlich gute, so dass alle Umstände dazu beitrugen, die Verschiffungen auf ein ungewöhnlich grosses Quantum zu bringen.

Der Ertrag der Ernte 1906/07 wurde auf 4,932,700 Ballen zu 400 lbs. oder auf 17,616,786 cwts. (1905/06: 10,871,428 cwts.) geschätzt. Die nordamerikanische Ernte hat im Jahre 1906 60,694,187 cwts.; im Jahre 1907 50,783,308 cwts. ergeben, während die ägyptische mit 6,099,100 cwts. angehen wird.

Von der indischen Ernte wurden während der letzten drei Jahre folgenden Mengen verschifft:

Table showing shipping quantities for 1905/06, 1906/07, and 1907/08 from locations like Kalkutta, Chittagong, Bombay, Madras, and Rangoon. Includes a note: 'Deklariertes Durchschnittswert pro cwt. 28Rs. 13/8a 29Rs. 11/8a 30Rs. 0/8a'.

Die bedeutendsten Abnehmer der indischen Baumwolle waren während der letzten drei Jahre:

	1905/06	1906/07	1907/08
	Gewicht in 1000 cwt.		
Japan	2,231	1,729	2,245
Deutschland	1,384	1,663	1,880
Belgien	1,128	1,102	1,264
Italien	809	374	1,060
Oesterreich-Ungarn	615	619	622
Frankreich	482	560	625
Grossbritannien	373	452	453
Spanien	140	139	167
China	185	166	185

Was die Preislage von Baumwolle anbetrifft, so verglichen sich die Quotierungen für «Middling Upland Cotton» in Liverpool und für «Good Broach Cotton» in Bombay während der letzten 2 Jahre im Durchschnitt, wie folgt:

	1906/07	1907/08
	d. pro lb.	
Liverpool	5,95	6,62
Bombay	5,06	5,37

Die von den indischen Fabriken verarbeitete Baumwolle ist vornehmlich die im Lande gewachsene; erst seit einigen Jahren hat man angefangen, auch Rohmaterial aus Nordamerika zu beziehen, um mit der langstapeligen und feineren amerikanischen Sorte die einheimische kurzstapelige für die Herstellung besserer Webwaren zu vermischen. Der Gesamtwert dieser Einfuhr stellte sich im Berichtsjahre auf ungefähr 7 Millionen Rupien (ca. 7000 Tonnen Gewicht).

Zur Geschäftslage in den Vereinigten Staaten schreibt die «N. Y. H. Z.» vom 28. November:

Soweit die nächste Zukunft in Betracht kommt, liegt für Enthusiasmus kein besonderer Anlass vor. Nachdem die durch das Wahlergebnis erzeugte gehobene Stimmung geschwunden, ist die Geschäftswelt zu der Einsicht gekommen, dass vorerst nur ein langsamer, wenngleich stetiger Fortschritt in der geschäftlichen Entwicklung zu erwarten ist. Die lange zurückgefallenen Aufträge sind unter der Anregung des das Vertrauen neu anfachenden Wahlergebnisses plaziert worden. Aber hinsichtlich des Eingehens neuer grosser Verbindlichkeiten zeigt sich gleich grosse Vorsicht, wie zuvor, zumal im Hinblick auf die ihrer Lösung näher rückende Tariffrage.

Internationaler Verband der Baumwollspinner- und Fabrikanten-Vereinigungen. In der am 1. und 2. Dezember in Genf abgehaltenen Sitzung des ständigen Komitees des Internationalen Verbandes der Baumwollspinner- und Baumwollfabrikanten-Vereinigungen ist, nach einer Meldung der «Leipziger Monatschrift für Textilindustrie», die Erweiterung der Baumwollstatistik, deren bisherige Angaben 86 Prozent der befragten Spinnereien umfassen, beschlossen worden. Es würde ein Subkomitee ernannt, welches die Ernennung der Delegierten zu der im nächsten Jahre in Washington abzuhaltenden Konferenz zur Festsetzung eines internationalen Baumwoll-Standards für amerikanische Baumwolle vornehmen soll. Der Sekretär des internationalen Verbandes wurde beauftragt, in Russland für den Anschluss sämtlicher dortigen Spinner an den internationalen Verband persönlich tätig zu sein. Der auf der Liverpooler Baumwollbörse neu eingeführte Nettokontakt wurde besprochen und zur allgemeinen Einführung empfohlen. Man einigte sich schliesslich dahin, im nächsten Jahre einen internationalen Baumwollkongress in der Zeit vom 17.-19. Mai in Mailand abzuhalten. Der Vorschlag, mit der Liverpooler Baumwollbörse zur Sicherstellung des Geschäfts einen Gegenseitigkeitsvertrag abzuschliessen, wurde zur Entscheidung den einzelnen Vereinigungen überlassen.

Gewerbliches Eigentum. Mit Note vom 30. November hat die österreichisch-ungarische Gesandtschaft dem Bundesrat mitgeteilt, dass sowohl Oesterreich als auch Ungarn, mit Wirksamkeit vom 1. Januar 1909 an, den folgenden internationalen Übereinkommen beigetreten sind: 1) Dem internationalen Vertrag zum Schutze des gewerblichen Eigentums, d. d. Paris, 20. März 1883, nebst Schlussprotokoll; 2) dem Madrider Abkommen betr. die internationale Registrierung von Fabriks- oder Handelsmarken, vom 14. April 1891, nebst Schlussprotokoll; 3) dem Protokolle betr. die Dotierung des internationalen Bureaus der Union zum Schutze des gewerblichen Eigentums, d. d. Madrid, 15. April 1891; 4) der Brüsseler Zusatzakte vom 14. Dezember 1900, enthaltend Änderungen des Vertrages vom 20. März 1883; 5) der Brüsseler Zusatzakte vom 14. Dezember 1900 zu dem vorzitierten Madrider Abkommen vom 14. April 1891.

Dieser Beitritt habe auf Grund der österreichischen und ungarischen Gesetze ipso jure auch für Bosnien und die Herzegovina Geltung. Dem internationalen Verbands für den Schutz des gewerblichen Eigentums gehören folgende Staaten an: Belgien, Brasilien, Cuba, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Grossbritannien, Japan, Italien, Mexiko, Niederlande, Norwegen, Portugal, St. Domingo, Serbien, Schweden, Schweiz, Spanien und Tunis.

Konsulate. Der schweizerische Konsulatsbezirk in Galveston (Texas, Vereinigte Staaten von Amerika) wird auf den neuen Staat

Oklahoma ausgedehnt und Herr Ulrich Müller, Konsul in Galveston, auch mit den konsularischen Funktionen in Oklahoma betraut.

Die Banken in der Schweiz. In der gegenwärtig im Erscheinen begriffenen dritten Auflage des Conrad'schen Handwörterbuchs der Staatswissenschaften ist der dem schweizerischen Bankwesen gewidmete Artikel durch Dr. Julius Landmann, Vorsteher der statistischen Abteilung der Schweizerischen Nationalbank, neu bearbeitet worden. Der Artikel, der auch als Sonderabdruck im Buchhandel zu beziehen ist, ergänzt nicht nur die Angaben der früheren Auflage auf den Stand der Gegenwart, indem insbesondere Vorgeschichte, Organisation und Aufgabenkreis des neuen Zentralinstitutes, sowie seine bisherige Entwicklung dargestellt werden, sondern er wicst auch sonst einen mehrfach erweiterten und vervollständigten Inhalt auf. So finden namentlich die Kantonalbanken besondere Berücksichtigung und auch die Ausführungen über die innere Struktur des schweizerischen Bankwesens sind neu; ebenso die zusammenfassende Darstellung der Nachteile, welche die Vielheit der Notenbanken im Gefolge hatte. Schade nur, dass die Ergebnisse des wohl in Bälde zu erwartenden Geschäftsberichts der Nationalbank über die ersten anderthalb Jahre ihrer Wirksamkeit nicht noch Verwertung finden konnten.

Propriété industrielle. Par note en date du 30 novembre dernier, la légation d'Autriche-Hongrie, à Berne, a informé le Conseil fédéral de l'adhésion de l'Autriche et de la Hongrie à partir du 1er janvier 1909: 1° à la convention internationale de Paris du 20 mars 1883 pour la protection de la propriété industrielle, avec protocole de clôture; 2° à l'arrangement de Madrid du 14 avril 1891, concernant l'enregistrement international des marques de fabrique ou de commerce; 3° au protocole de Madrid du 15 avril 1891 concernant la dotation du bureau international de l'union pour la protection de la propriété industrielle; 4° à l'acte additionnel de Bruxelles du 14 décembre 1900, modifiant la convention du 20 mars 1883; 5° à l'acte additionnel de Bruxelles du 14 décembre 1900, modifiant l'arrangement de Madrid précité du 14 avril 1891.

Aux termes des lois de l'Autriche et de la Hongrie, l'adhésion de ces deux pays s'applique ipso jure à la Bosnie et à l'Herzégovine.

Consulats. La juridiction du consulat suisse de Galveston (Texas, Etats-Unis d'Amérique) s'étendra dorénavant aussi au nouvel état d'Oklahoma. M. Ulrich Müller, consul de Galveston, a été investi des fonctions consulaires aussi pour le nouvel état d'Oklahoma.

Generalversammlungen — Assemblées générales

- Aktienbrauerei zum Sternenberg, vorm. Gebr. Zeller, Basel: 14. Dezember, nachmittags 2 1/2 Uhr (Bureau Grenzacherstrasse 487, Basel).
- Aktiengesellschaft Ziegler & Co in Neftenbach: 14. Dezember, nachmittags 3 Uhr (Bureau der Gesellschaft in Neftenbach).
- Brauerei Haldengut, Winterthur: 14. Dezember, nachmittags 3 Uhr (Brauerei Haldengut, Winterthur).
- Syndicat des fabricants suisses de montres or, Chaux-de-Fonds: 14. décembre, à 2 heures après-midi (Restaurant des Armes réunies, La Chaux-de-Fonds).
- Electricité Neuchâteloise S. A., Neuchâtel: 17. décembre, à 5 heures (dans les bureaux de la société, au Vauseyon, à Neuchâtel).
- Spargelzucht Kerzers A. G. in Bern: 17. Dezember, nachmittags 4 Uhr (Restaurant Peschl, Zeughausgasse in Bern).
- Internationale Nitridgesellschaft A. G. Zürich: 18. Dezember, nachmittags 4 Uhr (Bureau der Gesellschaft, Theaterstrasse 12, Zürich I).
- Salmenbräu Rheinfelden in Rheinfelden: 18. Dezember, nachmittags 3 1/4 Uhr (Sitzungszimmer der Brauerei in Rheinfelden).
- Aktiengesellschaft Hotel Rigi-Kaltbad: 19. Dezember, vormittags 11 Uhr (Restaurant Flora, I. Etage, Luzern).
- Basler Drogerie Leonhard Bernoulli & Co, Basel: 19. Dezember, vormittags 11 1/2 Uhr (Wohnung des Herrn W. Bernoulli-v. d. Tann, Leimenstrasse 30, Basel).
- David Perret fils S. A., Neuchâtel: 19. décembre, à 2 heures de l'après-midi (Petit salle des Conférences, à Neuchâtel).
- Tannerie de Vevey S. A., Vevey: 19. décembre, à 3 1/4 heures du jour (Hôtel de Ville, Vevey).
- Tuchfabrik Wädenswil A. G. in Wädenswil: 19. Dezember, nachmittags 3 Uhr (Poststrasse 3 II, Eingang Zentralhof in Zürich).
- Fachschriften-Verlag A. G., Zürich: 22. Dezember, nachmittags 4 1/2 Uhr (Bureau der Gesellschaft, Rennweg 38, Zürich).
- Schweiz Farbholz- und Imprägnierfabrik A. G., Hochdorf (Luzern): 22. Dezember, nachmittags 3 1/2 Uhr (kleiner Saal des Bahnhofbuffet II. Klasse, Luzern).
- Aktiengesellschaft Bad Fideris, Fideris: 28. Dezember, nachmittags 2 1/2 Uhr (Restaurant Zimmerleuten in Zürich).
- Chemische Fabrik Flora A. G., Dühendorf: 28. Dezember, nachmittags 3 Uhr (Restaurant Neuhof in Dühendorf).
- Zuckerfabrik Aarberg: 28. Dezember, nachmittags 2 Uhr (Gasthof zur «Krone» in Aarberg).
- «Siemens» Elektrische Betriebe, Aktiengesellschaft, Berlin: 29. Dezember, vormittags 11 Uhr (Geschäftslokal der Mitteldeutschen Kreditbank, Beberstrasse 2 in Berlin).

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles. Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Bern, etc.

Möbel & Dekoration A. G. in Liq., Zürich I  
Die Gläubiger der Möbel & Dekoration A. G. in Liq. werden gemäss Art. 665 des S. O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche an die Gesellschaft anzumelden.  
Zürich, den 3. Dezember 1908.

Die Liquidations-Kommission.  
**Brasserie Jurassienne S. A., Delémont**  
Le coupon n° 9 de nos actions par fr. 30, ainsi que le coupon échu le 1er janvier 1909 de nos obligations par fr. 22.50 sont payables dès le 1er janvier prochain (2870.)  
aux bureaux de la société, à Delémont, à la Banque cantonale, à Porrentruy et Moutier, et à la Banque Gouvernon, à Delémont.  
Brasserie Jurassienne S. A.

Leih- & Sparkasse Sirmach (Thurgau)  
Folgende Werttitel unserer Anstalt sind dieser Tage den betreffenden Eigentümern abhanden gekommen, als:  
Sparheft Nr. 178 per Fr. 2802.20, lautend zu Gunsten des Herrn Joh. Böhi in Ottmegg-Au-Fischingen, und:  
Conto-Corrent-Heft per Fr. 300, lautend zu Gunsten des Herrn Ed. Müller in Boden-Dussnang. (2872.)  
Banken und Private werden ersucht, bei allfälliger Vorweisung benannter Titel, diese zu Händen zu nehmen und uns zuzustellen.  
Sirmach, den 11. Dezember 1908.

Die Verwaltung.  
**Rorschach - Heiden - Bergbahn**  
Vom 28. Dezember a. c. an, wird die Basler Handelsbank in Basel die Coupons Nr. 22 unserer Obligationen I. Hypothek mit 4% und diejenigen der II. Hypothek Nr. 10 mit 3 1/2% einlösen.  
Heiden, den 10. Dezember 1908.  
(2869)  
Die Verwaltung.

Schweizer. Gesellschaft für Lenz-Ventilmaschinen, Bellinzona  
**Lokomobilfabrik Heinrich Lanz, Mannheim**

Vereinigtes Verkaufsbureau: **Zürich**, Auf der Mauer 13C

Präzisions-Dampfmaschinen  
**„System Lenz“**

in hervorragender Ausführung für jeden Betrieb in Leistungen von 100—2000 PS eff.

**Rational und betriebssicher**

Lieferung meist ab Lager, sonst kürzeste Lieferzeiten.

**Abteilg. Handelsgiesserei**

Uebernahme von Lieferungen aller Art

Handels-, Bau- und Maschinenguss von den einfachsten bis zu den kompliziertesten Stücken bis 15,000 Kilo Einzelgewicht.

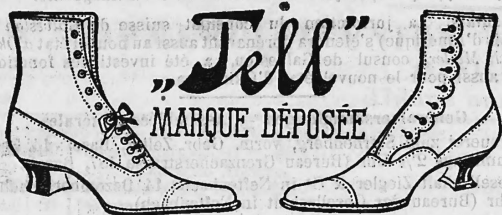
**Maschinenformerei. — Modelltischlerei**

**Stationäre u. fahrbare Lokomobilen**  
 mit Ventilsteuerung, Pat. „Lenz“  
 und solche mit Präzisions-Schiebersteuerung von 10—200 PS eff. und mehr.

Die **Lanz'schen Lokomobilen** sind die besten der Welt, sie sind einfach, zuverlässig u. von unübertroffener Oekonomie. (415:)

**Gut — Schnell — Preiswert**

Schweizer Schuhwaren



Vorrätig in den Schuhbandlungen (47)

**Photoglob Co., Zürich**

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung  
 auf Mittwoch, den 23. Dezember 1908, vormittags 10 Uhr  
 in den Sitzungssaal der Gutenberg-Bank, Bleicherweg 11, Zürich II

**Traktanden:**

- 1) Abänderung von § 13 der Statuten. (2862:)
- 2) Eventuell Neuwahlen in den Verwaltungsrat.

Die Vorlage der Statutenrevision liegt vom 15. Dezember an im Bureau der Gesellschaft, Bäregasse 6, III. Stock zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

**Der Verwaltungsrat.**

**Aktiengesellschaft vorm. Hauser & Co., Altstetten**

Einladung zur 5. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
 auf Montag, den 21. Dezember 1908, vormittags 11 Uhr  
 im Verwaltungsgebäude des Schweiz. Bankverein in Zürich

**Traktanden:**

- 1) Vorlage der Jahresrechnung und Bericht der Revisoren.
- 2) Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung. Die Jahresrechnung, die Bilanz und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Altstetten, den 10. Dezember 1908.

**Der Verwaltungsrat.**

**La Nationale S. A., St-Imier**

**Assemblée générale extraordinaire des actionnaires**  
 le lundi, 28 décembre 1908, à 2 heures après-midi  
 au siège de la société, à **ST-IMIER**

**Ordre du jour:**

- 1° Décisions sur transferts d'actions.
- 2° Modifications des statuts (art. 3 et 45). (2871.)

**Le conseil d'administration.**

**A.-G. „LE SAUVETEUR“ in Bern**

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

am 29. Dezember 1908, nachmittags 2 Uhr, im Café Bubenberg, I. Stock, in Bern

**Traktanden:**

- 1) Rechnungsablage.
- 2) Finanzielles.
- 3) Wahlen. (2866:)
- 4) Diverses.

Im Namen des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **A. Bracher.**

**Banque Hypothécaire Suisse, à Soleure**

Sont sorties au tirage pour être remboursées au 31 janvier 1909, les obligations suivantes de notre banque dont l'intérêt cesse de courir dès cette date:

**Emprunt de 1893, série E, 4 %**

Nos 4141, 4152, 4202, 4268, 4285, 4371, 4411, 4415, 4443, 4456, 4458, 4467, 4547, 4631, 4709, 4801, 4805, 4856, 4925.

**Emprunt de 1894, série F, 3 3/4 %**

Nos 5029, 5113, 5131, 5190, 5191, 5372, 5378, 5379, 5419, 5467, 5505, 5653, 5677, 5697, 5827, 5842, 5888, 5966.

**Emprunt de 1896, série G, 3 3/4 %**

Nos 6014, 6065, 6084, 6114, 6131, 6280, 6301, 6315, 6374, 6450, 6473, 6638, 6893, 6894, 6897, 6932, 6997.

**Emprunt de 1897, série H, 3 3/4 %**

Nos 7060, 7108, 7152, 7157, 7188, 7231, 7267, 7485, 7560, 7573, 7668, 7827, 7870, 7875, 7910, 7925, 7946.

Ces obligations, ainsi que les coupons d'intérêts de ces quatre emprunts sont payables le 31 janvier 1909

à **Soleure**: A la caisse de la Banque Hypothécaire Suisse;

à **Bâle**: A la Banque Commerciale de Bâle; Chez Messieurs La Roche & Cie., banquiers;

à **Berne**: A la Banque Commerciale de Berne; A la Banque Fédérale, société anonyme;

à **Fribourg**: Chez Messieurs Weck, Aebly & Cie., banquiers;

à **Zürich**: Au Crédit Suisse.

L'obligation série J, n° 8498 dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 juillet 1907, celle série G, n° 6742 dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 janvier 1908, et celles série A, n° 754, série D, nos 3393 et 3527 dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 juillet 1908, n'ont pas encore été présentées au remboursement. (2577:)

Soleure, le 27 octobre 1908.

**Banque Hypothécaire Suisse.**

**S. A. Electrométallurgique, procédés Paul Girod, à Neuchâtel**

MM. les actionnaires de la dite société sont convoqués en

**assemblée générale extraordinaire**

pour samedi, 19 décembre 1908, à 3 heures précises du soir, au 1<sup>er</sup> étage de l'Hôtel de Ville, à Neuchâtel (salle du Tribunal), avec l'ordre du jour suivant:

1° Rapport du conseil d'administration sur le résultat de la troisième émission d'actions de la société. (2778)

2° Constatation par décision prise en séance, que le capital nouveau de 5 millions a été souscrit et que le 1/2 de chacune des 10,000 actions émises a été versé.

MM. les actionnaires détenteurs d'actions au porteur devront, pour participer à cette assemblée, déposer leurs titres ou un bordereau en tenant lieu, chez MM. Du Pasquier, Montmollin & Cie., banquiers, à Neuchâtel, trois jours au moins avant l'assemblée; ils recevront en échange une carte d'admission.

Tout actionnaire peut se faire représenter par un autre actionnaire. (Article 14 des statuts.)

Neuchâtel, le 30 novembre 1908.

**Le conseil d'administration.**

# Jetzt ist der Zeitpunkt da,

wo Sie daran denken müssen, Ihre Geschäftsbücher zu erneuern. Bevor Sie Ihren Auftrag nach dem alten System vergeben, ist es von Wichtigkeit für Sie, zu prüfen, ob das System der auswechselbaren Blätter Ihnen Vorteile bietet. Und es bietet Ihnen Vorteile, ganz besonders nachdem die bisherigen Erfahrungen jetzt zu der Vollkommenheit des (2856')

## Fortschritt-Kontobuches

geführt haben. Es stellt die ideale Lösung des Problems der auswechselbaren Blätter dar und übertrifft alle andern Bücher dieser Art. Der praktische Amerikaner hat die Vorzüge des „immerwährenden“ Geschäftsbuches längst erkannt und sie sich zu Nutzen gemacht. Viele der hervorragendsten-Firmen unseres Landes sind ihm gefolgt, die ersten Banken sowohl als auch die bedeutendsten Vertreter der Industrie. Wollen Sie zurückbleiben?

Verlangen Sie Prospekt mit Rechtsgutachten und gestatten Sie unserm Vertreter, Ihnen die Vorzüge des Fortschritt-Kontobuches durch dessen Vorlegung zu erklären.

## Gebrüder Scholl, Poststrasse 3, Zürich

Neujahr 1909

### Mont-d'Or-Weine

als Neujahrgeschenke

Assortierte Kisten zu reduzierten Preisen

3	Flaschen	Mont d'Or	Johannisberg	1899	Kiste von 12 $\frac{1}{2}$	à Fr. 20
3	„	„	„	1903	„	„
3	„	„	„	1904	Kiste von 24 $\frac{1}{2}$	à Fr. 39
2	„	Dôle	1907	franko	Bahnhof Montreux	gegen Nachnahme. (2858)
1	„	Malvoisie		Verpackung	kostenfrei.	
12	„			Kiste von 6 $\frac{1}{2}$	Fr. 11	franko Domizil

Georges MASSON, Montreux, allein. Besitzer des Mont-d'Or bei Sitten

Aktiengesellschaft

## Hotel Rigi - Kaltbad

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 19. Dezember 1908, vormittags 11 Uhr  
im Restaurant Flora, 1. Etage, Luzern

Tagesordnung:

- 1) Beschlussfassung über Abänderung von Art. 2, 6 u. 13 der Statuten.
- 2) Beschlussfassung über Ausgabe von Prioritäts-Aktien.
- 3) Wahlen gemäss Art. 13, Alinea 3 der Statuten.
- 4) Verschiedenes. (2854)

Gemäss § 11 der Statuten muss zur Beschlussfassung über die zur Behandlung kommenden Traktanden mindestens die Hälfte des Aktienkapitals vertreten sein und werden die HH. Aktionäre hiermit gebeten, sich im Falle der Verhinderung an der Generalversammlung vertreten zu lassen. Zutrittskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis Donnerstag, den 17. dies, abends 5 Uhr, bezogen werden

in Luzern: bei der Bank in Luzern,  
in Bern: bei der Spar- & Leihkasse,  
in Zürich: bei Herren F. Rieter's Erben.

Luzern, den 10. Dezember 1908.

Der Verwaltungsrat.

## Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Filialen in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden  
Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,040,000

Wir sind zur Zeit Abgeber unserer

### 4 $\frac{1}{4}$ % Obligationen

gegenseitig 1—3 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von Fr. 500 an geliefert.

Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Obligationen in:

Basel:	die Basler Handelsbank.	
	Herren A. Sarasin & Cie.	(342;)
Bern:	» Wyttenbach & Cie.	
Zürich:	» Schläpfer, Blankart & Cie.	
	» A. Hofmann & Cie.	
St. Gallen:	» Wegelin & Cie.	
Glarus:	Herr J. Leuzinger-Fischer.	
Schaffhausen:	» Jakob Oechslin, Agent.	

Die Direktion.

## Chemische Fabrik Flora A. G., Dübendorf

### Ausserordentliche Generalversammlung

am 28. Dezember 1908, nachmittags 3 Uhr  
im Restaurant Neuhof, in Dübendorf

Traktanden:

- 1) Antrag des Verwaltungsrates auf Zusammenlegung von je zwei alten Aktien unter gleichzeitiger Wieder-Ergänzung des Aktienkapitals auf Fr. 150,000 durch Ausgabe von 150 Stück neuer Stammaktien zu Fr. 500. (2856)
- 2) Konstatierung der Voll-Zeichnung und Voll-Einzahlung der neuen Aktien.
- 3) Erhöhung der Zahl der Mitglieder des Verwaltungsrates auf fünf unter Zuwahl zweier Verwaltungsräte.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung und Ausübung des Stimmrechtes berechtigenden Karten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz und Angabe der betreffenden Nummern im Bureau der Gesellschaft in Dübendorf bis zum 24. Dezember 1908 bezogen werden.

Da über Traktandum 1, gemäss § 19 der Statuten nur in einer Generalversammlung Beschluss gefasst werden kann, in welcher wenigstens zwei Drittel der abgegebenen Stimmen und gleichzeitig die Hälfte aller bestehenden Aktien dem betreffenden Antrage zustimmen, werden die Aktionäre noch speziell aufgefordert, an der Generalversammlung zu erscheinen oder sich vertreten zu lassen.

Dübendorf, den 9. Dezember 1908.

Der Verwaltungsrat.

## USINES ÉLECTRIQUES DE LA LONZA

### Paiement de dividende

Le dividende pour l'exercice 1907/1908 est fixé à  
**fr. 25 (vingt-cinq francs) par action**  
et sera payable à partir du 15 décembre courant, contre présentation du coupon n° 6, aux domiciles ci-après: (2813;)

- à Bâle: au Bankverein Suisse,  
» chez MM. Ehinger & Cie.,
- à Berne: à la Banque Commerciale de Berne,
- à Genève: au Bankverein Suisse,
- à Zurich: au Bankverein Suisse,  
» à la Société Anonyme Leu & Cie.,  
» chez MM. A. Hofmann & Cie.

Le conseil d'administration.

## Basler Möbelfabrik Aktien-Gesellschaft

vormals Hermann Wagner & Cie.

### Basel

### Dividenden-Zahlung

Die Dividende für das zweite Betriebsjahr wird vom 10. Dezember a. c. an mit Fr. 25 per Aktie gegen Einlieferung des Dividenden-Coupons Nr. 2 an unserer Kasse ausbezahlt. (2852)  
Basel, 7. Dezember 1908.

Basler Möbelfabrik A. - G.  
vormals Hermann Wagner & Cie.

Gesetzlich geschützte (658.)

## Bureau- und Aktenschachtel

Muster, Prospekte und Atteste franko zur Einsicht

Cartonagefabrik Gottl. Hauser, Schaffhausen



# KESSELSCHMIEDE RICHTERSWIL

**Dampfkessel aller Systeme  
Blechscheissarbeiten**

Flammröhren, Feuerbüchsen, Dome, Stützen, Windkessel, Braupfannen, Seifenkessel, Zinkpfannen, Bouillieurs etc.

**APPARATE für DIVERSE INDUSTRIEN**

Material aus anerkannt nur erstklassigen Hüttenwerken. — Sorgfältigste Arbeit, prompte Bedienung. (65)

**Reservoirs, Blechrohrleitungen**

Spezialität: Hochdruck-Rohrleitungen f. Wasserkraftanlagen

**Brücken- und Eisenkonstruktionen**

## Erlenbach - Zweisimmen - Bahn

### Verzinsung des Obligationen-Kapitals

Der per 31. Dezember nächsthin fällig werdende Zinscoupon unseres Anleihe im I. Rang wird spesenfrei bei folgenden Zahlstellen eingelöst:

Kantonalbank Bern und ihre Filialen,  
Spar- & Leihkasse Bern,  
Basler Handelsbank, (2867;)  
Bankhaus Sarasin & Cie., Basel.

Bern, den 10. Dezember 1908.

Die Direktion.

## Thunersee-Bahn

### Verzinsung des Obligationen-Kapitals

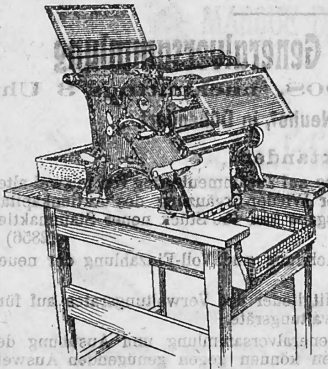
Der per 31. Dezember nächsthin fällig werdende Zinscoupon unseres Hypothek-Anleihe im I. Range wird bei folgenden Zahlstellen spesenfrei eingelöst: (2868')

Kantonalbank Bern und ihre Filialen,  
Kantonalbank Zürich,  
Schweiz Bankverein, Basel,  
Basler Handelsbank.

Bern, den 10. Dezember 1908.

Die Direktion.

## Union - Kopiermaschine



**Neueste,  
solideste und  
vollkommenste  
Maschine:**

Legt die Schriftstücke selbsttätig ein, Locht und schneidet die Kopien selbsttätig. Ist eingerichtet für Gas- und elektrische Trocknung, sowie für Hand- u. elektrischen Betrieb. (2833)

Verlangen Sie ausführliche Prospekte von

**Rüegg - Naeff & Cie., Zürich, Bahnhofstrasse 27**  
Generalvertreter für die Schweiz

## Banque Cantonale de Berne

Succursales à

St-Imier, Bienne, Berthoud, Interlaken, Thoun, Langenthal, Moutier, Comptoir à Porrentruy

La banque reçoit en dépôt à son siège central et dans ses succursales, ainsi qu'à son Comptoir de Porrentruy à découvert ou sous scellé

**des matières précieuses**

(argenterte, bijoux, etc.)

**titres et valeurs de toute nature.**

**L'encaissement des coupons**

pour les titres remis à découvert est soigné aux meilleures conditions.

**Achat et vente de valeurs publiques.**

La banque loue à Berne et à la succursale de Thoun **des compartiments de coffre-fort**

pour 1, 3, 6 et 12 mois. (182)  
Le règlement imprimé est expédié sur demande.

	<p><b>Finanzierungen jeder Art</b> <b>Vorschüsse auf kurante Waren</b> <b>Darlehen gegen Hinterlage von Effekten, Schuldbriefen, Losen, Bürgschaften etc.</b> besorgt und vermittelt (2649.) das Bankkommissionengeschäft</p>	
	<p><b>Breitenmoser-Müller &amp; Co.</b> Neugasse 6, St. Gallen — Telephon 1645</p>	

**Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern.**

## Bureau - Stühle



in ca. 50 verschiedenen Formen, Schreibpulte und Bureauöbel aller Art in mehreren hundert Stück fertig auf Lager. Extra-Anfertigungen. Unübertroffene Qualität bei sehr massigen Preisen. Erste Referenzen in der ganzen Schweiz. (2837)

**Kaiser & Co, Bern**

Spezialhaus für Bureaueinrichtungen

### Zu verkaufen

Wegen Nichtgebrauch: 1 gut erhaltene, wenig gebrauchte

Erle Dampfmaschine Class von 55 HP sowie 1 Sulzer-Dampfkessel horiz. mit zirka 50 m<sup>2</sup> Heizfläche.

Offerten unter Chiffre Z P 14140 befördert die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2863;)



Elegante Form. beste Qualität! (2544)



Vertreter: Schweiz. A. G. (62)  
Orestem & Köppl, Zürich I  
St. Urbangasse 4, (Theaterstr.)

### Fabrikmarken

u. deren Deponierung beim eidg. Aml.  
Über 4000 Marken (81)  
wurden ausgeführt und deponiert.  
**F. Homberg**  
Brevet-Medaille in Bern.

Naturreine **Schweizer Weine** (Eigengewächs)

aus den besten Lagen des Wallis, Waadt, Neuenburg, Bieterssee und Umgebung Basels, offeriert die

Schweizer Weinbau-Genossenschaft Basel  
Dufourstrasse 52 — Telephon 4358  
Man verlange Preisliste. (2572)

Für einen deutschen, unbescholtenen, christlichen

### Rechtsanwalt

der sich in der Schweiz niederlassen will, wird eine

### Position

und event. (2857;)

### Lebensstellung

gesucht. Derselbe ist repräsentabel, organisatorisch veranlagt und durchaus zuverlässige Arbeitskraft. Geht. Offerten unter F L 1985 an Rudolf Mosse, Berlin S. W.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.